



## Newsletter | Fachbereich Veterinärmedizin Freie Universität Berlin | 17. Januar 2025

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,  
liebe Studierende, Alumni und  
Freunde und Förderer der Veterinärmedizin,

auch wenn das neue Jahr schon wieder ein paar Wochen alt ist und Sie der Alltag nach einer hoffentlich ruhigen und kraftgebenden Weihnachtszeit sicherlich längst zurück hat, wünschen wir Ihnen zunächst noch ein gesundes und frohes neues Jahr!

Rückblickend war sicherlich die erfolgreiche EAEVE-Akkreditierung eins der größten Themen 2024 für unseren Fachbereich. Die intensiven Vorbereitungen zahlten sich aus: Am 10. Dezember freuten wir uns über den Eingang der offiziellen finalen Bestätigung der ECOVE über die Akkreditierung.

Für einen informativen wie geselligen Einstieg ins neue Jahr sorgte der Berliner Tierärztetreff, bei dem auch die ersten Auszeichnungen 2025 verliehen wurden: die Lehrpreise an Dr. Stefan Borchardt und Simon Leuchtner.

Einige Kolleg\*innen haben auch die ersten Meilensteine 2025 schon erfolgreich hinter sich gelassen: So hat Dr. Anna Ehrle bereits ihr Habilitationsverfahren abgeschlossen und vier ehemalige Auszubildende meisterten ihre Abschlussprüfungen.

Und mit Themen wie dem Ausbruch der Maul- und Klauenseuche sowie den Sparmaßnahmen aufgrund der Haushaltskürzungen des Landes Berlin sind auch die ersten Herausforderungen schon gesetzt.

Langweilig wird es also ganz bestimmt auch in diesem Jahr nicht. Wir freuen uns, Sie weiterhin auf den verschiedenen Kommunikationskanälen wie diesem Newsletter und dem Instagramkanal (@fu\_vetmed) des Fachbereichs regelmäßig auf dem Laufenden zu halten. Wenn Sie hierfür selbst ein Thema haben, über das wir berichten dürfen, freuen wir uns über Ihre Mail an [pr@vetmed.fu-berlin.de](mailto:pr@vetmed.fu-berlin.de)

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Ihr Team Öffentlichkeitsarbeit



## Uwe Kassuhn

---



Es ist unsere traurige Pflicht bekannt zu geben, dass Uwe Kassuhn am 10. November 2024 plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Uwe Kassuhn war ein hochgeschätzter und allseits beliebter Mitarbeiter des Dekanatsteams und des Fachbereichs, dem er immer sehr verbunden war. Mit seinem ihm eigenen Humor hatte Uwe Kassuhn in all den Jahren für jeden am Fachbereich stets ein offenes Ohr, einen guten Ratschlag und zwei kräftige, helfende Hände.

## Henrike Krüger-Haker, PhD

---



Herzlichen Glückwunsch! Henrike Krüger-Haker, PhD, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Mikrobiologie und Tierseuchen, wurde mit dem diesjährigen Ernst-Reuter-Preis für herausragende Dissertationen in der Fächergruppe Human- und Veterinärmedizin ausgezeichnet. Der Titel ihrer Dissertation lautet: „Comparative phenotypic and genotypic studies on LA-MRSA CC398 and CC9 of pigs from Germany and China“. Worum es geht, erläutert sie anschaulich in [diesem Video](#). Ihr Erstbetreuer war Prof. Dr. Stefan Schwarz. Der von der Ernst-Reuter-Gesellschaft gestiftete Preis ist mit 10.000 Euro dotiert und wurde in insgesamt vier Fächergruppen [feierlich am 4. Dezember verliehen](#).

## Dr. Anika Frieze

---



Herzlichen Glückwunsch! Dr. Anika Frieze schloss im Dezember das Habilitationsverfahren für das Fach „Tierhaltung und Tierhygiene“ erfolgreich ab. Ihre Habilitationsschrift thematisiert die Verbreitung und Übertragung von zoonotischen und antibiotikaresistenten Erregern in der Umwelt von Masthuhn- und Mastputenhaltungen. Den öffentlichen Vortrag hielt sie über „Alternative Nutztierhaltung und Biosicherheit: Eine aktuelle Diskussion“. Für ihre Habilitationsschrift erhielt Dr. Frieze den mit 10.000 Euro dotierten [Wissenschaftspreis der Heinrich-Stockmeyer-Stiftung](#), die damit herausragende lebensmittelwissenschaftliche Forschungsarbeiten auszeichnet.

## Dr. Anna Ehrle

---



Herzlichen Glückwunsch! Im Januar schloss Dr. Anna Ehrle erfolgreich das Habilitationsverfahren im Fach „Chirurgie der Pferde“ ab. Ihre Habilitationsschrift befasst sich mit den strukturellen Besonderheiten spinaler Ligamente und deren Einfluss auf die Biomechanik der Wirbelsäule des Pferdes. Ihre Publikationen beschäftigen sich mit anatomischen und histologischen Aspekten der spinalen Ligamente der Pferdewirbelsäule, Behandlung des Kissing-Spines-Syndroms und Wirksamkeit verschiedener chirurgischer Therapiemethoden sowie der Analyse verschiedener Techniken der Infiltration der interspinalen Räume an der Wirbelsäule. Titel ihres Vortrags: „Desmopathie des Fesselträgerursprungs beim Pferd – wie komme ich zu einer akkuraten Diagnose?“

## Prof. Dr. Dr. Ralf Einspanier

---



Ende September wurde Prof. Dr. Dr. Ralf Einspanier, Geschäftsführender Direktor des Instituts für Veterinär-Biochemie, in den Ruhestand verabschiedet. Wir freuen uns, dass er dem Fachbereich mit einer Senior-Professur für Bienenforschung noch etwas länger erhalten bleibt. Alles Gute!

## Prof. Dr. Kerstin E. Müller

---



Prof. Dr. Kerstin E. Müller verabschiedete sich ebenfalls kürzlich in den Ruhestand. Wir freuen uns sehr, dass sie als Senior-Professorin die Nutztierklinik im Bereich der studentischen Lehre unterstützen wird. Vielen Dank!

Die Bundestierärztekammer verlieh ihr im Herbst letzten Jahres die Ehrennadel für großes Engagement um den tierärztlichen Berufsstand. Prof. Müller war von 2016 bis 2024 Vorsitzende des Ausschusses für Wiederkäuer.



Herzlichen Glückwunsch an unsere ehemaligen Auszubildenden Elisabeth Kreische (TFA), Marie Käding (TFA), Amelie Ulbrich (TFA) und Sascha Thiemann (Tierpfleger), die direkt zum Jahresbeginn erfolgreich ihre Abschlussprüfungen abgelegt haben!

Wir freuen uns sehr, dass alle vier direkt ihre Arbeitsverträge unterzeichnen konnten und dem Tierklinikum unseres Fachbereichs somit erhalten bleiben. Alles Gute weiterhin!



#### 4. Berliner Tierärzte-Treff



Anfang Januar luden der Fachbereich, die Gesellschaft der Freunde und Förderer (GdFF), die Berliner Tierärztliche Gesellschaft (BTG) und die Tierärztekammer Berlin Tierärzt\*innen und Studierende der Veterinärmedizin zum 4. Berliner Tierärzte-Treff in den Hörsaal der Pferdeklinik nach Düppel ein.

Nach einem Sektempfang und der Begrüßung der (anwesenden und online dazugeschalteten) Gäste durch Vertreter der beteiligten Institutionen, verlieh Lehrdekan Prof. Jörg Aschenbach die diesjährigen Lehrpreise. Diese gingen – basierend auf den Evaluationen der Studierenden- an Dr. Stefan Borchardt (Foto Mitte links) und Simon Leuchtner (Foto Mitte rechts: mit Leon Heinrich, Vorsitzender der Fachschaft, und Prof. Aschenbach), die beide Lehrveranstaltungen im Bereich Reproduktionsmedizin abhalten. Die ausgezeichneten Lehrveranstaltungen waren bei Herrn Dr. Borchardt die Klinische Demonstration in Fortpflanzungskunde des Rindes und bei Herrn Leuchtner eine Vorlesung zur Neonatologie beim Kleintier. Herzlichen Glückwunsch! Beide Preisträger werden wir demnächst interviewen und im kommenden Newsletter gebührend berichten.

Prof. Dr. Dr. Ralf Einspanier hielt einen anschaulichen Fachvortrag über Honigbienen-Haltung in der Großstadt. Als alle Fragen zu diesem Thema beantwortet waren, trafen sich die Teilnehmenden zum geselligen Beisammensein in der Bibliothek.

## 6. AOVet Course: Principles in Equine Fracture Management



Anfang Oktober fand zum sechsten Mal der 4-tägige praktische Kurs zur chirurgischen Frakturbehandlung bei Pferden statt. 36 Teilnehmende - vorwiegend junge Tierärzt\*innen, die eine Residency in Chirurgie absolvieren - kamen aus der ganzen Welt, um in diesem praktischen Kurs bei uns am Fachbereich „hands on“ die Prinzipien



der chirurgischen Frakturbehandlung am Pferd zu erlernen. Zunächst wurden die häufigsten Frakturen und Arthrodesen an Polyurethan-Knochen geübt, bevor das Wissen an Pferdeknöchel angewandt wurde. Diese neue zweistufige Methode bietet eine sichere Grundlage, um das Erlernte effektiv und praxisnah umzusetzen.

„Der Erfolg dieser Kurse beruht auch auf einer renommierten Faculty mit führenden Chirurg\*innen aus Europa und Amerika und den exzellenten Kursräumlichkeiten im Progressum Veterinarium“, betont Prof. Christoph Lischer. Sein Dank gilt auch den vielen Helfer\*innen aus der Pferdeklinik und dem Institut für Tierpathologie.

## 27. Bundesausbildertagung der Imkermeister



Mitte November fand bei uns an der Freien Universität und dem Länderinstitut für Bienenkunde in Hohen Neuendorf die einwöchige Bundesausbildertagung der Imkermeister\*innen statt. Rund 30 Teilnehmende bildeten sich bei dieser Veranstaltung fort, die Imkermeisterin Stefanie Ludewig vom Institut für Veterinär-Biochemie mitorganisierte.

Im Vordergrund des Treffens stand die Organisation und Abstimmung zwischen der Landwirtschaftskammer Niedersachsen (vor der die Gesellenprüfung abgelegt wird), der Berufsschule und den Lehrbetrieben. Darüber hinaus lag der Fokus auf Weiterbildung und fachlichem Austausch zu aktuellen Themen. Vorträge und Veranstaltungen thematisierten die Ausbildungsordnung, Arbeitsschutz, Politische Bildung und Recht, Bienenforschung und Betriebsweisen. Das Foto oben zeigt Stefanie Ludewig (links) mit dem scheidenden ersten Vorsitzenden Uwe Hubbe vom LLH Hessen und Petra Kühn, Imkermeisterin am LIB Hohen Neuendorf, die diese Tagung mit organisierte.

„Die Möglichkeit des fachlichen Austausches und der gegenseitigen Weiterbildung der deutschen Bienenforschungsinstitute hat sich so gut bewährt, dass auch die praktischen Imker, die sich um die Versuchsbienenhaltung kümmern und vor allem die Ausbildung neuer Tierwirte, Fachrichtung Bienenhaltung durchführen, ein jährliches Treffen ins Leben riefen“, erläutert Stefanie Ludewig, die abschließend ein sehr positives Fazit zieht.

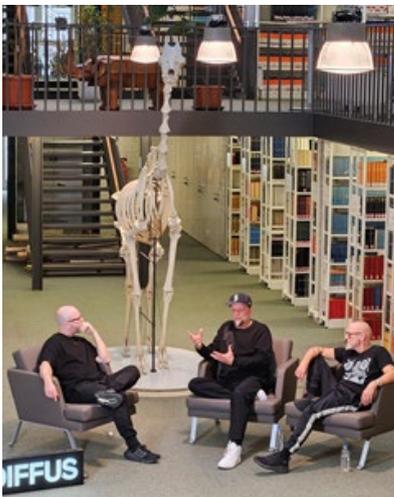


## Fortbildungsfahrt der Auszubildenden nach Augsburg



Traditionell verbringen die Auszubildenden unseres Fachbereichs im Herbst ein gemeinsames Fortbildungswochenende. Für Ende Oktober organisierten Maike Steuk und Jochen Reichstein, die beiden Verantwortlichen für die Tierpflegeausbildung, eine Fahrt nach Augsburg. Da die Stadt für sein Stadttaubenkonzept europaweit bekannt und anerkannt ist, nahmen sie am Ankunftstag direkt an einer Führung durch eines von mehreren Stadttaubenhäusern teil. Am Samstag stand die Auszubildendenfortbildung mit Vorträgen von 9 bis 17:30 Uhr auf dem Programm. Weitere Input erwartete die Gruppe am Abend noch bei einer Stadttour. Vor der Abreise am Sonntag besuchten einige Auszubildende Ausstellungen, andere die Fuggerei als älteste Sozialbausiedlung der Welt.

## Die Fantastischen Vier und Curse zu Gast in der Bibliothek



Weil das Cover ihres neuen Albums eine Giraffe ziert und ein findiger Location-Scout des Musikmagazins Diffus bei seiner Internetrecherche auf „unsere“ Rieke stöß, fand ein [Interview des Rappers Curse mit den Fantastischen Vier](#) in unserer Bibliothek statt. Die Künstler signierten einen Kittel, den Studentin Helene Rohrberg gewann.



## STUDIUM & LEHRE

### Career Day



Anfang Dezember veranstaltete das Skills Net Team für das 7. Semester den Career Day. Referent\*innen aus verschiedenen Berufszweigen berichteten bei einem „Karrieren-Spaziergang“ aus ihrem Arbeitsalltag und standen den Studierenden mit Tipps und Ratschlägen Rede und Antwort. In Workshops erörterten Kleingruppen spezifische Themen wie beispielsweise das PJ, Promotion, Bewerbungsgespräche und Gehaltsverhandlungen. Im Rahmen der

abschließenden Career Corner (Foto) nutzten die Studierenden die Gelegenheit, noch weiter mit den Vertreter\*innen aus der Berufspraxis ins Gespräch zu kommen und so ihre Vorstellung der eigenen Karriere zu konkretisieren.



Im Rahmen einer DAAD-geförderten Ta'ziz Partnerschaft mit dem Titel "Establishing a network for marine and cell physiology education" fand kürzlich der erste Studierendenaustausch unseres Fachbereichs mit der University of Jordan statt. Ende letzten Jahres absolvierten sechs Studierende der University of Jordan und sechs Studierende unseres Fachbereichs zwei einwöchige Praktika in Jordanien und Deutschland. Anfang Dezember absolvierten sie zunächst an der Marine Science Station der Hafenstadt Aqaba am Roten Meer ein meeresphysiologisches Praktikum. Die sich anschließende Praktikumswoche in Berlin hatte einen zellphysiologischen Schwerpunkt. Gemeinsame Ausflüge rundeten die Aufenthalte ab. Ein ganz besonderes Highlight war eine Einladung der jordanischen Botschaft. Der Botschafter S. E. Herr Fayiz Farhan Saleh Khouri und sein Stellvertreter, Herr Counselor Khalid Banisalman empfingen die Gruppe in Berlin. Einen ausführlichen Bericht lesen Sie [hier auf der FU-Website](#)



## Internationale Netzwerktagung Pferdewissen für Studierende

Ende Oktober fand die zweitägige Netzwerktagung „Pferdewissen“ an der Fakultät für Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur der Hochschule Osnabrück statt, an der auch Pferdewissenschaft-Studierende unseres Fachbereichs teilnahmen. Student\*innen aus der Schweiz, den Niederlanden und Deutschland tauschten sich über die Zukunft des Pferdesports, KI-Entwicklungen und weitere Optimierungsmöglichkeiten in den Bereichen Turniersport und Pferdehaltung aus. Besonders im Fokus stand die derzeitige Kritik des Pferdesports in den Medien und der Umgang damit. Auf der Tagung präsentierten Studierende aktuelle Projekt- und Abschlussarbeiten in Vorträgen und Postern. In praxisnahen Workshops diskutierten die Teilnehmenden und tauschten sich aus. Praxisdemonstrationen runden das Tagungsprogramm ab. Auch in der studentischen Forschung rund um das Pferd gibt es dadurch bereits eine hervorragende Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Einrichtungen. „Die Studierenden haben hier die Möglichkeit, ein Netzwerk in der Pferdewelt aufzubauen, welches für die berufliche Zukunft eine große Hilfe sein wird.“, unterstreicht Jörg Kotenbeutel, Studiengangskoordinator Pferdewissenschaft an unserem Fachbereich. Die Netzwerktagung findet jährlich an wechselnden Hochschulstandorten statt.



Über 60 Besucher\*innen folgten Anfang Dezember der Einladung zum Berliner Pferdetag auf dem Campus Düppel. Celina Wolf, Juliane Bränswig und Manuela Herwig, Studierende im 5. Semester Pferdewissenschaft (B.Sc), organisierten diese Veranstaltung unter dem Motto „Wissenschaft trifft Praxis“ im Modul „Projektmanagement“.

Das abwechslungsreiche Programm – von der Früherkennung von Risikofaktoren für orthopädische Probleme

beim Reitpferd über die Themenbereiche Hufbeschlag, Sattel und Giftpflanzen bis hin zu vektorübergreifenden Erkrankungen beim Pferd – beeindruckte die Zuhörer\*innen, die auch die Chance nutzten, den Expert\*innen Fragen aus ihrem Alltag mit Pferden zu stellen. Studiengangskoordinator Jörg Kottenbeutel zeigte sich sehr zufrieden mit der Veranstaltung, die in dieser Form das zweite und vermutlich nicht das letzte Mal stattfand. Herzlichen Dank an die Referent\*innen, die freundlicherweise einen großen Teil ihres Samstags für dieses Format „opferten“: Dr. Svenja Rheinfield (Fachärztin für Pferde, Schwerpunktbezeichnung Orthopädie beim Pferd in unserer Pferdeklinik), Volker Schurig (Lehrschmied), Karsten Witte (Reitsportsattelmeister), Prof. Eva-Maria Saliu (Dipl. ECVCN, HNE Eberswalde) und Jennifer Schmidt (Institut für Parasitologie und Tropenveterinärmedizin an unserem Fachbereich).



## PROMOTIONEN

Name	Titel	Datum der Promotion	Gutachter/ Gutachterinnen
Frau Janna Hinderer [Dr. med. vet.]	Thyroid hormones and Progesterone during canine pregnancy and lactation	18.07.2024	1 Arlt 2 Kohn 3 Goericke-Pesch
Frau Johanna Clara Giers [Dr. med. vet.]	Ermüdungs- und Erholungsmonitoring bei Vielseitigkeitspferden nach Geländeprüfungen	22.07.2024	1 Gehlen 2 May 3 Müller
Herr Mohamed Awad Mohamed Albady [PhD]	Impact of Steatosis on Drug Metabolism of the Liver: Functional and Translational Implications (externe Promotion)	07.08.2024	1 Klopffleisch 2 Dahmen 3 Mundhenk
Herr Felix Franz Anton Reckers [Dr. med. vet.]	Konventionelle und computergestützte Auswertung von Vaginalabstrichen bei der Hündin	19.08.2024	1 Arlt 2 Belik 3 Walter
Frau Khawla Elati [PhD]	Improvement and development of methods to propagate Theileria annulata in vitro and to study the T. annulata life cycle based on cell culture techniques and an artificial tick feeding system	30.08.2024	1 Nijhof 2 Thöne-Reineke 3 Olias
Frau Sina Feyer [Dr. med. vet.]	Untersuchungen zur Anwendbarkeit der neurologischen Untersuchung bei Ausgewählten Vogelspezies und Charakterisierung einer Erkrankung mit neurologischen Symptomen durch das West-Nil-Virus bei Habicht (Accipiter gentilis)	06.09.2024	1 Müller 2 Mundhenk 3 Ruhnke

Frau Karolina Drozdowska [Dr. med. vet.]	Einfluss der Fütterung auf den ACTH Basalwert und den TRH Stimulationstest bei endokrinologisch gesunden und an Pituitary Pars Intermedia Dysfunction erkrankten Pferden	11.09.2024	1 Gehlen 2 Aschenbach 3 Müller
Frau Fabienne Charlotte Hildegard Eichler [PhD]	Oral cannabidiol administrations in horses: Pharmacokinetic modelling, behavioural observations and implications for medication control	01.10.2024	1 Lischer 2 Bäumer 3 Eusemann
Frau Frauke Fokken [Dr.med.vet.]	Multizentrische Studie zur Injektion von Cholecalciferol ante partum als Hypocalcämieprophylaxe bei pluriparen Milchkühen	02.10.2024	1 Staufenbiel 2 Aschenbach 3 Drillich
Herr Qian Bang [Dr. med.vet.]	Structural and functional research on glycoprotein 3 of porcine reproductive and respiratory syndrome virus	15.10.2024	1 Veit 2 Kaufer 3 Klopffleisch
Herr Joseph Nkamwesiga [PhD]	Epidemiology of Peste des petits ruminants in Uganda (externe Promotion)	18.10.2024	1 Osterrieder 2 Nijhof 3 Veit
Frau Argine Nerea Cerezo-Echevarria [Dr. med. vet.]	Evaluation and analysis of canine digital cell carcinoma - Histological grading correlation to microscopic features of malignancy in the invasive front and copy number variation of the KIT ligand	22.10.2024	1 Klopffleisch 2 Aupperle- Lellbach 3 PD Müller
Herr Ferdinand Matthias Kähn [Dr. med. vet.]	Entwicklung kardialer Befunde des Pferdes und ihre Auswirkungen auf die sportliche Performance	11.11.2024	1 Gehlen 2 May 3 Brüschwein
Herr Thomas Höfler [PhD]	On Fidelity, Adaptation and Reproduction: A Study of Hypermutation in Herpes Simplex Virus 1	22.11.2024	1 Osterrieder 2 McMahan 3 Trilling
Herr Nico Bastian King-Urner [Dr. med. vet.]	Anwendung und Evaluierung von Methoden der partizipativen Epidemiologie im Rahmen der passiven Überwachung und Etablierung von Bekämpfungsmaßnahmen gegen die Afrikanische Schweinepest beim Wildschwein (externe Promotion)	04.12.2024	1 Conraths 2 Sauter-Louis 3 Doherr
Frau Evelina Ivanova [Dr. med. vet.]	Use of Apis mellifera drone's olfactory sensitivity towards pathological odours as a selection trait in the breeding against Varroa destructor	13.12.2024	1 Krücken 2 Bienefeld 3 Nijhof

## FORSCHUNG

### Stipendiat des Scholar Rescue Fund am Fachbereich



Der sudanesische Veterinärmediziner Khalid Mohammedsalih von der Universität Nyala, Sudan, forscht als Stipendiat des Scholar Rescue Fund am Institut für Parasitologie und Tropenveterinärmedizin von Prof. Dr. Georg von Samson-Himmelstjerna.

Lesen Sie mehr über seine bewegende Geschichte in dem Artikel [„Wenn Wissenschaftler fliehen müssen“](#) von Dennis Yücel.

## 13. Doktorand\*innen-Symposium



Gelungenes Comeback: Nach mehrjähriger Pause fand Mitte Oktober das 13. Doktorand\*innen-Symposium an unserem Fachbereich statt. Das Symposium stärkte den Austausch zwischen den rund 40 teilnehmenden Doktorand\*innen durch spannende Projektvorträge, inspirierenden Keynotes-Lectures und einem PubQuiz am Abend. Die besten drei Vorträge und Poster wurden mit einem Preis ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch an die drei Posterpreisträgerinnen Larissa Schlegel-Pape (Geflügelklinik), Annika Céline Hollender (Pferdeklinik und Institut für Veterinär-Physiologie) und Hannah Munzel (Charité – Institut für Virologie) sowie an die Gewinner\*innen der Präsentationspreise: Karolina Drozdowska (Pferdeklinik), Rebecca Schirone (Institut für Veterinär-Anatomie) und Etienne Aubry (Institut für Mikrobiologie und Tierseuchen).

## Forum Junge Spitzenforschung: Lebendimpfstoffe gegen Darmparasiten



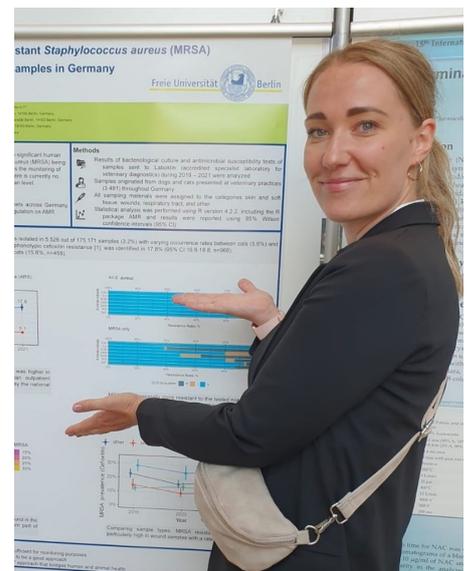
Herzlichen Glückwunsch an Arkadi Kundik und Mindha Ankur aus dem Institut für Immunologie zum 2. Platz beim Wettbewerb „Forum Junge Spitzenforschung“. Mit ihrer Idee „OptoVAX“ möchten die beiden Forscher neue Wege zur Bekämpfung von Spulwurminfektionen gehen und die schädlichen Auswirkungen von toxischen Desinfektionsmitteln und Antibiotika auf die Umwelt verringern. Ihr Ziel: Eine plattformbasierte Technologie zur Herstellung von abgeschwächten Lebendimpfstoffen gegen Parasiten, die durch KI-gesteuerte Optik optimiert wird. Lesen Sie hier mehr darüber im [Online-Magazin der FU campus.leben](#).

Der Wettbewerb der Stiftung Industrieforschung und der Humboldt-Innovation GmbH richtet sich an herausragende, junge Forscher\*innen in Berlin. Insgesamt wurden sechs Teams für ihre Anwendungsideen aus der innovativen Grundlagenforschung im Bereich „Food & Nutrients“ ausgezeichnet.

## Forschungsprojekt vorgestellt: Ethik-E-Learning-Plattform 3REthicsWeb

Das Ziel des BMBF-geförderten Verbundforschungsprojekts „3REthicsWeb“ ist die Entwicklung, Erprobung und Implementierung einer fachlich fundierten, interdisziplinär ausgerichteten und modularen E-Learning-Plattform zur ethischen Vertretbarkeit von Tierversuchen sowie der Ethik der 3R und Alternativmethoden in einem interdisziplinären ethischen Kontext. Diese soll sich als kostenlos zugängliche Open Educational Resource an alle Beteiligten in Forschung und Genehmigungsprozessen richten, kann aber auch von Dozentinnen und Dozenten entsprechend dem von der EU erarbeiteten modularen Aus- und Fortbildungsrahmen national und international eingesetzt werden.

Prof. Christa Thöne-Reineke erläutert gemeinsam mit den beiden anderen Projektleiterinnen Dr. Julia Dietrich (Arbeitsbereich für Didaktik der Philosophie und Ethik der Freien Universität Berlin) und Prof. Dr. Birgit Beck (Fachgebiet Ethik und Technikphilosophie der Technischen Universität Berlin) Ziele und Hintergründe des Projekts in dem [Interview „Sind Tierversuche, 3R-Maßnahmen und Alternativmethoden ethisch vertretbar?“](#).



Die Auszeichnung „Paper of the Month“ konnte im Oktober an Mohammad Ateih Sabsabi („Unraveling the role of  $\gamma\delta$  T cells in the pathogenesis of an oncogenic avian herpesvirus“) verliehen werden. Das “Paper of the Month November 2024” stammt von Chloé Puget („Artificial intelligence can be trained to predict c-KIT-11 mutational status of canine mast cell tumors from hematoxylin and eosin-stained histological slides“). Leonie Feuer setzte sich mit ihrem paper “Prevalence of MRSA in canine and feline clinical samples from one-third of veterinary practices in Germany from 2019–2021” im Dezember durch. Herzlichen Glückwunsch an die drei Preisträger\*innen! Dank der Unterstützung der [Gesellschaft der Freunde und Förderer der Veterinärmedizin an der Freien Universität Berlin](#) wird diese Auszeichnung mit 50 Euro prämiert. Bewerbungen für das Paper of the Month können jederzeit eingereicht werden. Informationen zu Bewerbungskriterien, einzureichenden Unterlagen und der Auswahlkommission finden Sie – neben der Vorstellung aller bisherigen Preisträger\*innen [hier auf der Forschungswebseite](#) des Fachbereichs.

 Tag der Forschung mit Themenschwerpunkt Wissenschaftskommunikation



Traditionell startete der Tag der Forschung Anfang Dezember mit der knapp einstündigen Vorstellung der Publikations- und Drittmittelstatistik durch Forschungsdekan Prof. Marcus Fulde. Er bedankte sich bei allen, die dazu beigetragen haben, dass sich die Statistik auch im zurückliegenden Jahr im Schnitt positiv entwickelt hat. Weiterer Dank ging an Dr. Tobias Ripp, der



die Auswertungen vornahm. Eine anschließende Pause lud bei Kaffee und Keksen dazu ein, die vielen Daten, Relationen und Säulendiagramme zu besprechen, bevor im zweiten Block der Veranstaltung Vorträge zum Themenbereich Wissenschaftskommunikation folgten. Christine Boldt und Friederike Grasse aus der Stabsstelle Kommunikation und Marketing zeigten Möglichkeiten, Kanäle und Beispiele der Wissenschaftskommunikation an der FU auf. Nataliia Sokolovska, Forschungsprogrammleiterin am Alexander-von-Humboldt-Institut für Internet und Gesellschaft, referierte anschließend über das Thema Wissenschaftsfeindlichkeit und stellte eine [Studie zu Kapazitäten und Kompetenzen im Umgang mit Hassrede und Wissenschaftsfeindlichkeit \(KAPAZ\)](#) vor. Zum Abschluss beleuchteten Christine Boldt und Friederike Grasse Unterstützungsangebote für Wissenschaftler\*innen bei Hate Speech und digitaler Gewalt, mit dem Fokus auf den [Scicomm-Support](#), der seit 1,5 Jahren Wissenschaftler\*innen und Wissenschaftskommunikator\*innen bei Angriffen und unsachlichen Konflikten in der Wissenschaftskommunikation unterstützt und berät.

Projektleitung bzw. Projektbeteiligte vom Fachbereich	WE	Mittelgeber	Projekttitel – Lang	Laufzeit bis	Fördersumme
Prof. Benedikt Kaufer, PhD	05	LMU	Testing for porcine viruses in the context of virus safety in xenotransplantation	31.12.2024	50.000 €
Prof. Dr. Diana Meemken, Dr. Nina Langkabel	08	Auftragsforschung	Einfluss der Umsetzung der EFSA-Empfehlungen zur Broilerhaltung auf Nachhaltigkeit, Tierverhalten, Tierwohl und Tiergesundheit	31.01.2028	297.500 €
Prof. Dr. Uwe Rösler	10	BMEL	Fischgesundheit im Klimawandel: Einsatz von UV-C Strahlung in der Aquakultur von Regenbogenforellen (UV-Forelle)	14.03.2028	226.297 €
Prof. Dr. Georg von Samson-Himmelstjerna	13	Auftragsforschung	Dermacentor reticulatus and its current vector role in Berlin/Brandenburg	31.12.2027	294.436 €
Arkadi Kundik und Ankur Midha	06	Stiftung Industrieforschung	“OptoVAX” - Plattformtechnologie für Lebendimpfstoffe zur Bekämpfung parasitärer Infektionskrankheiten (Forum Junge Spitzenforschung)	30.09.2025	10.000 €
Prof. Dr. Stefan Schwarz	07	DFG	Internationale wissenschaftliche Veranstaltung: „10. Symposium über Antimikrobielle Resistenz bei Tieren und in der Umwelt (ARAE)	02.07.2025	30.500 €
Prof. Ard Nijhof, PhD	13	DFG	16. Internationales Symposium über Zecken und zeckenübertragene Krankheiten	28.03.2025	30.500 €
Prof. Dr. Uwe Rösler, Dr. Anika Friese, Prof. Dr. Georg von Samson-Himmelstjerna, PD Dr. Jürgen Krücken	10, 13	BMEL	Desinfektion von Ausläufen zur Infektions- und Parasitenkontrolle in der Ökologischen Schweinehaltung	30.11.2028	454.456 €
Prof. Dr. Sonja Bröer	14	Auftragsforschung	Anti-inflammatorische Behandlung im TMEV Mausmodell für Epilepsie	31.12.2025	15.298 €

 **Tag der Lehre**

---

**10.02.2025 | 14.00 – 17.00 Uhr**

*Hybrid: Hörsaal in der Pferdeklinik / Webex*

Weitere Informationen: [https://www.vetmed.fu-berlin.de/termine/2025/20250210\\_tag\\_der\\_lehre.html](https://www.vetmed.fu-berlin.de/termine/2025/20250210_tag_der_lehre.html)

 **Sitzung des Fachbereichsrats**

---

**13.02.2025 | 16.00 Uhr**

*Die Sitzung wird in hybrider Form angeboten. Eine Teilnahme an der Sitzung ist entweder vor Ort oder über den Link möglich, der im Vorfeld per E-Mail versendet wird.*

 **Kooperationsveranstaltung mit der Kaiserin-Friedrich-Stiftung und der Gesellschaft für Geburtshilfe und Gynäkologie in Berlin**

---

**19.02.2025 | 18:30 Uhr**

*Reproduktionsmedizin bei Mensch und Tier: Zwischen medizinischer Routine und ethischem Dilemma? (Hybrid)*

Weitere Informationen: <https://kaiserin-friedrich-stiftung.com/fortbildung/>

 **DRS BiomedSci Spring School 2025**

---

**10.03.2025 - 21.03.2025**

*im Veterinarium Progressum*

 **3. Düppeler Infektions- und Resistenztage**

---

**27.03.2025 | 08:45 – 17:00 Uhr**

*Infektionskrankheiten und Resistenzprobleme beim Nutztier: Blauzunge, Parasiten und resistente Bakterien – Tipps und Tricks für den Praxisalltag*

Weitere Informationen: [https://www.vetmed.fu-berlin.de/termine/2025/20250327\\_infektions\\_resistenztage.html](https://www.vetmed.fu-berlin.de/termine/2025/20250327_infektions_resistenztage.html)



## LAST BUT NOT LEAST: „DAS SIND WIR – 5 FRAGEN AN...“

Diese Rubrik haben wir vom Team Öffentlichkeitsarbeit sowohl hier im Newsletter als auch auf unserem Instagram-Kanal (fu\_vetmed) etabliert, um die vielen unterschiedlichen Gesichter und Positionen/Rollen am Fachbereich auf eher lockere Weise aufzuzeigen.

Sie möchten sich auch gerne auf diesem Wege vorstellen? Dann freuen wir uns über Ihre E-Mail an [pr@vetmed.fu-berlin.de](mailto:pr@vetmed.fu-berlin.de)

Heute stammen die Antworten von Christine Gaede

**Name:** Christine Gaede

**Position:** Leiterin Promotionsbüro, Office Biomedical Sciences, Habilitationsbüro

**Am Fachbereich seit:** Januar 1995

**Vorherige Tätigkeitsbereiche:** 1977 – 1994 Fachbereich Zahnmedizin, seit 1995 FB Veterinärmedizin (Dekanat, Sachbearbeitung - Personal, Haushalt, Berufungsverfahren und Promotionsbüro)

**Darüber hinaus:** meine Familie, Garten, Lesen, Reisen



**Wenn ich an Veterinärmedizin denke, denke ich zuerst an:**  
meine Doktoranden und tolle Kolleg\*innen

**Folgendes Tier „beneide“ ich um eine besondere Eigenschaft:**  
Katzen – ihre Ruhe, ihren eigenen Kopf und sie haben immer Personal

**Als Kind wollte ich eigentlich werden:**  
Kinderkrankenschwester

**Wenn ich morgen zwei Monate bezahlten Urlaub geschenkt bekäme, würde ich:**  
Reisen und meinen Garten genießen

**Mein Tipp für Studienanfänger\*innen:**  
Mit dem Schwersten rechnen - auf das Beste hoffen. Letzteres könnt Ihr mit Engagement und ein wenig Selbstdisziplin selber beeinflussen.

\*\*\*

**Bildnachweise:** (von links nach rechts, dann oben nach unten): Titelbild: Friederike Grasse; Seite 2: Dr. Tobias Ripp, Christoph Assmann, privat; Seite 3: privat, Prof. Thomas Alter, privat; Seite 4: Friederike Grasse; Friederike Grasse (4); Seite 5: Prof. Christoph Lischer, privat, Magdalena Arnold, privat; Seite 6: privat, Friederike Grasse (3), Dr. Igor Pilawski, Seite 7: privat (2), Friederike Grasse, Beto Ruiz Alonso; Seite 8: Friederike Grasse (2); Seite 9: privat; Seite 10: privat (4); Manfred Vogel; Seite 11: privat (3); Dr. Tobias Ripp (2); Seite 14: privat